

Bürgernetzwerk ab Februar in Vereinsform

Gechingen (sel). Hinter den Kulissen schritten in Gechingen in den vergangenen Monaten die Vorbereitungen in Sachen Bürgernetzwerk voran. In der Sitzung des Gemeinderats am Dienstag gab Bürgermeister Jens Häußler nun bekannt, dass am 1. Februar eine offizielle Vereinsgründung stattfinden soll. Die Initiatoren haben dazu eine Satzung verfasst. Angestoßen wurde die Entwicklung durch die Zukunftswerkstatt, die unter dem Motto »Jung sein und alt werden in Gechingen« im Frühjahr 2012 in der Gäugemeinde stattfand. Dabei wurde die Gründung eines Vereins mit dem Ziel, bürgerschaftliches Engagement und ehrenamtliche Hilfsangebote zu fördern und zu koordinieren, als eine mögliche Organisationsform ins Auge gefasst. Einstimmig beschloss der Gemeinderat, die Gründung des Vereins Bürgernetzwerk mit 2500 Euro zu unterstützen, um anfallende Gebühren zu decken. Gemeinderat Karl Bräuhauser, der auch zu den Initiatoren des Bürgernetzwerks zählt, betonte, dass es sich dabei um eine einmalige Anschubfinanzierung handle. »Auf Dauer muss sich der Verein selbst finanzieren«, so Bräuhauser.